

Pressemitteilung

DGKL und MdB Kappert-Gonther beraten in Bremen über Labormedizin und Prävention

Berlin, 03. September 2026 – Die Spitze der Deutschen Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin (DGKL) hat sich am 1. September in Bremen mit der Bundestagsabgeordneten Dr. Kirsten Kappert-Gonther (Bündnis 90/Die Grünen) ausgetauscht. Für die Fachgesellschaft nahmen Präsidentin Prof. Dr. med. Mariam Klouche und Vorstand Jan Wolter teil. Das Gespräch gehört zum regelmäßigen gesundheitspolitischen Kontakt der DGKL mit Abgeordneten des Bundestags und der Länder.

Themen waren Prävention und HPV-Screening sowie die Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse. Erörtert wurde, dass hochqualifizierte Fachkräfte oft an Anerkennungsverfahren scheitern. Zur Sprache kam ferner die Rolle der Labormedizin in Krisen und Katastrophen. Labore müssten bereits bei der Vorbereitung eingebunden werden, etwa bei Pandemien, Überschwemmungen, Großbränden und ABCN-Lagen. Ein weiterer Punkt waren Cyberangriffe und hybride Bedrohungsszenarien. Labore bräuchten bei der Absicherung mehr Unterstützung.

Klouche sagte: „Eine erfolgreiche One-Health-Strategie ist ohne leistungsfähige Labormedizin nicht denkbar. Sie ist die unabdingbare Grundlage, um neue Erkrankungen und Gesundheitsrisiken an der Schnittstelle von Mensch, Tier und Umwelt frühzeitig zu erkennen und evidenzbasiert zu handeln.“

Wolter betonte: „Die Labormedizin spielt in der aktuellen Sicherheitslage eine zentrale Rolle. Gleichzeitig besteht die Gefahr, dass sie als kritische Infrastruktur verstärkt ins Visier gerät. Die Politik darf die Labore hier nicht alleine lassen.“

Kappert-Gonther unterstrich: „Die Bedeutung der Labormedizin als notwendiger Beitrag für Prävention und Public Health wird oft unterschätzt. Dabei birgt sie, neben der Wichtigkeit in der Akutmedizin, große Chancen für die Bevölkerungsgesundheit.“

Kappert-Gonther sitzt für Bremen im Bundestag und ist Obfrau ihrer Fraktion im Gesundheitsausschuss.

Pressekontakt:

Markus Wolters Tel.: 030 863 296 865 E-Mail: presse@dgkl.de

Über die DGKL e.V.

Die Deutsche Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e.V. (DGKL) ist die wissenschaftliche Fachgesellschaft der Laboratoriumsmedizin in Deutschland. Sie ist im Jahre 2003 durch die Fusion der Deutschen Gesellschaft für Klinische Chemie (DGKC) und der Deutschen Gesellschaft für Laboratoriumsmedizin (DGLM) entstanden. Als gemeinnützige medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft setzt sie sich mit ihren mehr als 1.200 Mitgliedern für die wissenschaftlich fundierte und fachlich begründete Weiterentwicklung der Qualitätssicherung in der Laboratoriumsmedizin ein.